

FUSSBALL

Kreislīga NMS, Männer

NMS Türkspor - TSV 05 NMS	4:2
1. (1.) TS Einfeld	27 87:27 66
2. (2.) SV Boostedt	27 94:38 62
3. (3.) Tungendorf	27 88:39 59
4. (5.) SV Wasbek	29 72:56 45
5. (4.) SV Bokhorst	28 66:49 43
6. (10.) Gadeland II	27 66:56 38
7. (6.) VfR NMS II	27 84:83 37
8. (8.) PSV NMS II	27 50:89 37
9. (7.) SG Padenstedt	28 50:46 36
10. (9.) Böneb.-Husberg	27 51:53 36
11. (12.) Gut Heil NMS	27 59:70 29
12. (11.) TuS Nortorf II	27 49:79 27
13. (13.) NMS Türkspor	27 43:75 27
14. (14.) TSV 05 NMS	27 32:77 17
15. (15.) FC Krogaspe	28 25:99 16

Kreisklasse A NMS

Wankendorf II - Tungendorf II	1:2
1. (1.) Ruthenbg. SV	24 106:22 60
2. (2.) Böneb.-Husb. II	24 78:45 47
3. (3.) FC Torpedo 76	23 62:50 46
4. (4.) SV Wasbek II	23 60:43 42
5. (5.) SV Boostedt II	23 60:55 40
6. (6.) TS Einfeld II	23 50:47 36
7. (7.) Gut Heil NMS II	24 48:56 36
8. (8.) Wankendorf II	23 70:45 34
9. (9.) TSV Aukrug II	24 42:41 33
10. (11.) Tungendorf II	23 33:43 27
11. (10.) BW Vittorf	23 48:58 25
12. (12.) Padenstedt II	23 42:83 18
13. (13.) NMS Türkspor II	23 27:88 11
14. (14.) FC Krogaspe II	23 24:78 10

Verbandsliga Süd, Frauen

VfR Horst - TSV Ratekau	0:7
1. (1.) Hag, Ahrensburg	19 111:24 51
2. (3.) Olymp. NMS II	21 59:36 45
3. (2.) JuS Fischbek	21 46:34 40
4. (4.) TSV Ratekau	20 61:28 37
5. (5.) Gremersdorf	21 36:39 28
6. (6.) TSV Kücknitz	21 40:61 24
7. (7.) Schmalfeld. SV	19 27:34 22
8. (8.) Kellinghusen	22 33:60 20
9. (9.) Struvenhütten	21 23:43 13
10. (10.) Rönna-Daldorf	21 23:52 13
11. (11.) VfR Horst	21 14:62 6

Kreislīga Ki/RD-Eck/Plö, Frauen

TSV Flintbek - Vin. Audorf	5:0
1. (1.) SV Hamweddel	21 71:35 47
2. (3.) TSV Brekendorf	21 72:22 45
3. (2.) Knu. 88 Giekau	20 74:28 45
4. (6.) TSV Barsbek	21 45:28 41
5. (4.) TSV Flintbek	21 46:34 39
6. (5.) Vin. Audorf	21 46:35 34
7. (7.) TSV Borgstedt	21 37:33 29
8. (8.) SC Cornet Kiel	20 25:48 21
9. (9.) Dänishenhagen	20 34:48 17
10. (11.) Ascheb./Kaliübe	21 30:50 17
11. (10.) Wilker SV	20 17:55 13
12. (12.) Rot Schw. Kiel II	21 11:92 5

Kreisklasse A-West Frauen

Friedrichsholm - Westerröf. SV I	1:2
1. (1.) SW Todenbüttel I	19 132:14 53
2. (2.) TuS H/M	20 94:21 49
3. (3.) Westerröf. SV I	21 83:36 44
4. (4.) Gettorfer SC I	22 69:32 44
5. (5.) SG Nienk./Bargst.	21 91:49 41
6. (7.) SV Friedrichsort	21 38:43 33
7. (6.) 1. FC Schinkel I	21 44:38 31
8. (9.) Rendsb. TSV I	21 67:50 30
9. (8.) Suchsdorfer SV	20 53:55 25
10. (10.) GW Todenbüttel II	22 36:87 21
11. (11.) Friedrichsholm	23 22:86 20
12. (12.) Bor. Osterstedt	21 17:79 10
13. (13.) FC Fockbek	22 6:162 3

REITEN

Reitturnier in Jevenstedt

Springpr. Kl. M m. Stechen:** 1. Sabine Bremer (RFV Gettorf-Eck.-Dän. VV.) auf Sushi - 0.00/35.68; 2. Janet Maas (RFV Felml) auf Corner - 0.00/35.84; 3. Andreas Tober (RC Damp) auf Camelot - 0.00/36.59

Springpr. Kl. M*: 1. Janet Maas (RFV Felml) auf Corner - 0.00/59.29; 2. Andreas Tober (RC Damp) auf Camelot - 0.00/60.42; 3. Anna Lena Detlef (Fehmarn. RRV) auf Passionata - 0.00/62.17

Stilspringpr. Kl. M* (1. Abt.): 1. Alexander Poltrock (RV Süderholml) auf Leon - 8.00; 2. Sandra Albert (Schubyer RV) auf Pour le Merit - 7.60; 3. Annabell Kiel (TRSG Holstenh. Nms) auf Novina - 7.40; (2. Abt.): 1. Janet Maas (RFV Felml) auf Corner - 8.20; 2. Mascha Krause (RV Rehagen-HH) auf Sternchen - 8.00; 3. Anna Lena Detlef (Fehmarn. RRV) auf Calita - 7.90

Springpferdepr. Kl. M: 1. Antonia-Selina Brinkop (TRSG Holstenh. Nms) auf La Siena B - 8.40; 2. Sven Otto (RV Breitenburg) auf Anaconda - 8.20; 3. Anna Lena Detlef (Fehmarn. RRV) auf Calita - 8.10

Zeitspringpr. Kl. L: 1. Martina Tödt (JRRV Wahlstedt) auf Paul - 0.00/56.07

Springpr. Kl. L (1. Abt.): 1. Lisa Kohls (RFV Husberg) auf Canterville M - 0.00/57.92; (2. Abt.): 1. Jacqueline Reese (RSF Looper Holz) auf Pepina Castellina - 0.00/58.47

Springpferdepr. Kl. L: 1. Antonia-Selina Brinkop (TRSG Holstenh. Nms) auf Champ - 8.20;

Springpferdepr. Kl. L: 1. Bernd Fölster (RFV Nutteln) auf Virginia - 7.40

Stilspringpr. Kl. L (1. Abt.): 1. Mona Pauli (RV Rehagen-HH) auf Ozarro - 7.60; (2. Abt.): 1. Brinja Stammann (RFV Nutteln) auf Do It - 7.90

Springpferdepr. Kl. A (1. Abt.): 1. Sven Otto (RV Breitenburg) auf Cosima - 8.00; (2. Abt.): 1. Anna Marie Fuge Barrachina (RV Süderbrarup) auf Panama - 8.00

Springpferdepr. Kl. A: 1. Nina Weck (TG Thaden) auf Chijioke - 8.20

Springpr. Kl. A:** 1. Lisa Storm (RFV Bordesholml) auf Poor Grey - 0.00/50.10

Stilspringpr. Kl. A* (1. Abt.): 1. Katja Berli (RG Hof Westensee) auf Cadar - 7.80; (2. Abt.): 1. Antonia-Katharina Krohn (RFV Birkengr. Schönhorst) auf Lotano - 7.80

Weitere Ergebnisse im Internet unter www.kn-online.de/reiten (tau).

Sechs Siege für Tungendorfs C-Jugend

Auch die weibliche D-Jugend der SG Wift triumphierte bei Gut Heils Handballturnier am Lensterstrand

Lensterstrand. Zwei Tage Handball satt gab's beim 21. Pfingstjugendturnier in der Jugendbegegnungsstätte des Kreissportverbandes Neumünster am Lensterstrand. Ausrichter Gut Heil Neumünster erntete von allen Seiten viel Lob.

Die positiven Eintragungen im Gästebuch der eigenen Internetpräsenz entschädigten die 60 freiwilligen Helfer für die vielen Stunden der Organisation.

Eine Neuerung kam dabei besonders gut an. Jedes Spielfeld war dauerhaft mit einem Kampfgericht besetzt. Auf Klapptafeln wurden für alle sichtbar die Zwischenstände dokumentiert, so dass Streitereien um das Endergebnis von vornherein ausgeschlossen waren und den Schiedsrichtern viele Diskussionen erspart blieben.

Das Wetter zeigte sich diesmal wechselhaft. Der Schauer am Eröffnungstag ließ GHN sogar über einen Spielabbruch nachdenken. Doch Petrus hatte ein Einsehen. Am Zwischen- und Finalrunden tag brannte die Sonne fast in voller Leistungsstärke auf die Felder.

Mit dem Sieg des SV Tungendorf in der männlichen Jugend C und dem Erfolg der SG Wift in der weiblichen Jugend D gingen sogar zwei Turniererfolge an den Kreishandballverband Neumünster.

Besonders die Tungendorfer Jungen ließen kaum etwas anbrennen. In sechs Spielen gab es sechs Siege. Vorjahressie-



Nils Hendrik Nätke (links) setzt sich am Kreis des TuRa Bergkamen durch und erzielt im Finale einen Treffer für den späteren Sieger SV Tungendorf.

ger TSV Kronshagen musste mit Platz sieben vorlieb nehmen. Der SVT, der im Halbfinale Gastgeber Gut Heil mit 15:8 ausschaltete, setzte sich im Finale mit 10:9 über TuRa Bergkamen durch und besiegte den Club sogar ein zweites

Mal. Kein zweites Mal ließen sich die Wift-D-Mädchen von der HSG Kremperheide/Münsterdorf aufs Kreuz legen. Nach einem 7:10 in der Vorrunde folgte in der Endrunde ein 7:6 und damit der Turniersieg.

Männliche Jugend C: 1. SV Tungendorf; 2. HC TuRa Bergkamen; 3. Gut Heil Neumünster; 4. HSG Kremperheide/Münsterdorf.
Männliche Jugend D: 1. HSG Kremperheide/Münsterdorf; 2. GHG Hahnheide; 3. TSV Kronshagen; 4. SV 1949 Eichstädt.

Weibliche Jugend C: 1. HSG Fockbek/Nübbel; 2. TSV Travemünde; 3. KHV Rendsburg/Eckernförde; 4. HSG Kremperheide/Münsterdorf.
Weibliche Jugend D: 1. SG Wift; 2. HSG Kremperheide/Münsterdorf; 3. KHV Rendsburg/Eckernförde; 4. MTV Lübeck.

Diablos: Zwei Verletzte und 3:11-Schlappe

Neumünster. Drittes Spiel, dritte Niederlage: Beim Skaterhockey-Regionalistigen SC Gut Heil Neumünster leuchtet weiterhin die „Rote Laterne“. Bei ihrer Heimpremiere unterlagen die „Diablos“ den Bergedorf Lizards mit 3:11 (1:2/1:4/1:5).

Neben der Niederlage schmerzten zudem noch zwei verletzungsbedingte Ausfälle: Viktor Grawert musste im Krankenhaus an der Nase genäht werden, Christian Gajlewicz zog sich eine Schulter-

verletzung zu. Ihre Einsätze sind für das wichtige Heimspiel am Sonntag (14 Uhr) gegen den ebenfalls noch sieglosen Tabellenvorletzten Red Devils Berlin fraglich.

Zunächst hielten die Neumünsteraner gegen den Tabellendritten gut mit. Mathias Niewdana traf erst zum 1:1 (8.), verkürzte dann auf 2:3 (24.). Doch drei Gegentore zwischen der 33. und 35. Minute vertrieben das erarbeitete Selbstvertrauen. Die Bergedorfer erhöhten sogar auf

9:2, ehe Tobias Zöllner das dritte Tor der „Teuflichen“ erzielte (56.). „Diablos“-Coach Michael Schwelm bescheinigte den Lizards „tolles Hockey“, appellierte aber an seine Mannschaft: „Wir treten derzeit nicht als Team auf. Jeder muss wieder für den anderen kämpfen.“ Vor dem Kellerrduell gegen die Red Devils soll ein Mannschaftsabend für ein neues Wir-Gefühl sorgen. Schwelm: „Wir müssen uns schnellstens finden, um uns aus dem Sumpf zu zie-

hen.“

Die Neumünsteraner Skaterhockey-Fans können sich bereits den 12. Juni (15 Uhr) im Kalender rot anstreichen. Einen Tag vor dem traditionsreichen Holstenküsten-Cup empfangen die Neumünsteraner im Viertelfinale des Canpro-Cups als ersten Saisonhöhepunkt den Erstligisten Berlin Buffalos. mey
NMS Diablos: Kriesten, D. Spahr – S. Spahr, Biedenbänder, Grawert, A. Paetsch, Zöllner, Beyer, Niewdana, Gajlewicz, Grundmann, Paetau.

Tungendorf gab beim 3:0 früh Gas

Neumünster. Mit einer fulminanten ersten Halbzeit haben sich die Fußball-B-Junoren des SV Tungendorf den zwölften Saisonsieg in der Schleswig-Holstein-Liga gesichert. Schon zur Pause stand gegen den Preetzer TSV der 3:0-Endstand fest.

Beim 4:3-Hinspielsieg in Preetz taten sich die Neumünsteraner noch schwer. Doch acht Monate später machte der SVT in der ersten halben Stunde alles klar. Dennis Hildebrandt wuchtete den Ball mit einem 20-Meter-Schuss unhaltbar ins untere Toreck – 1:0 (13.). Nur fünf Minuten später köpfte Florian Nupnau de Ball nach einem Freistoß von Tarik Alioua in die Tormaschen. Beim 3:0 machte es der Torvorbereiter selbst: Alioua tanzte durch die PTSTV-Abwehr und traf zum Endstand (30.). In Halbzeit zwei verwalteten die Gastgeber die Führung. „Die Preetzer glänzten nur noch durch überhartes Spiel und ständiges Reklamieren. Daraus resultierten noch zwei Fünf-Minuten-Strafen“, sagte SVT-Coach Rolf Knoche, der sein Amt zum Saisonende zur Verfügung stellt. mey



Greg Wilcox (links) demonstrierte auf dem Wittensee seine Stärke und führt hier das Feld vor Andreas Pich (rechts) und dem Dänen Christian Hedlund an.

Foto Abratis

der für diese Veranstaltung die Wettfahrtleitung in Personalunion übernommen hatte, war mit der Regatta rundum zufrieden: „Bei schwachen Winden am Sonnabend, kräftigen Drückern am Sonntag bis zu sechs Beauforts und wieder schwächeren Winden am Montag waren wirklich die Allrounder gefordert. Es war für alle etwas dabei, auch wenn bei fünf Rennen am Sonntag manchem schon die Muskeln brannten.“ Mit

dieser Ausdauerleistung konnten aber die insgesamt neun geplanten Wettfahrten über die Bahn gebracht werden, und die Lebensgeister wurden an den Abenden mit Schwein vom Grill bzw. Matjes-Filet-Spezialitäten auch wieder geweckt.

Endstand: 1. Greg Wilcox (Neuseeland, 10 Punkte), 2. Martin von Zimmermann (Hamburg, 24), 3. Oliver Gronholz (Segeberg, 26), 4. Andreas Deubel (Hamburg, 40), 5. Andreas Pich (Lübeck, 41).

AM TELEFON

Sport

Heute
von 14 bis 15 Uhr
Jens Kunkel
0431-9032871



E-Mail: spo.red@kieler-nachrichten.de